71. Jahrgang Berlin, den 24. April 1941 Nummer 17

Schwartzsche
Vakanzen-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.  Berlin SW. 68, Brandenburgstraße Nr. 21



Zum Geburtstag des Führers

(Presse-Hoffmann, Berlin)



Belgrad in schneidigem Angriff genommen!
Die serbische Armee zusammengebrochen!

36mal in seiner bewegten Geschichte ist Belgrad erobert worden. Wir wissen aus den Zeitungsberichten und vom Rundfunk, unter wie dramatischen Umständen die neueste Eroberung erfolgte. Unser ganzes Interesse gehört unseren im Südosten kämpfenden Truppen, deren Tapferkeit in kühnem Vorstoß dieses Werk gelang.

Daher greifen wir in diesen Tagen zu dem schönen und weithin bekannten Buch

Stadt und Festung Belgerad

Roman von Joseph Magnus Wehner.
Leinen 4,80 RM.

Das packende Buch gibt eine plastische Vorstellung von der Beschaffenheit des neuen Kampfgebietes im Südosten und von der Art des nun bezwungenen serbischen Gegners.

„Dieses Buch ist mehr als ein Roman, es ist ein Epos, ein soldatisches Epos schlechthin!“
(Leipziger Neueste Nachrichten.)

Bestellschein: Hiermit bestelle ich bei **Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.** (Abteilung Versandbuchhandlung), **Berlin SW. 68**, Brandenburgstraße 21:

.... Stück Wehner, **Stadt und Festung Belgerad**, 4,80 RM.

Name: Beruf:

Wohnort: Straße:

Der Betrag soll per Nachnahme erhoben werden — wird nach Erhalt des Buches auf das Postscheckkonto Berlin 41286 überwiesen — wird gleichzeitig mit der Bestellung überwiesen.

Haben Sie und Ihre Dienststelle schon den

NEUEN DEHLINGER

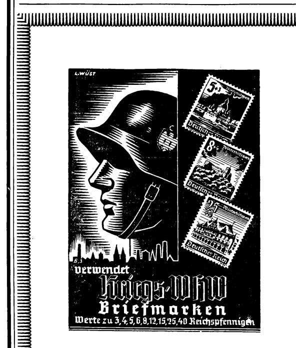
bestellt?

Systematische Uebersicht über das Reichsgesetzblatt 1867—1940
und über das geltende alte und neue Reichsrecht und Recht der Reichsverteidigung

von Dr. Dr. h. c. Alfred Dehlinger
Württ. Finanzminister,

Großes Format / Fest kartoniert 3,— RM.

Zu beziehen durch:
Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
(Abteilung Versandbuchhandlung)
Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21
Postscheckkonto Berlin 41286



71. Jahrgang — Schwartzsche — Nummer 17

Vakanzen-Zeitung

vereinigte

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen bei den Verwaltungs- und technischen Behörden Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamten Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter von Monat zu Monat (Kalendermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Direkt von der Geschäftsstelle (Streifband): Vorherige Einzahlung mit Postscheck oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weitersendung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 61 35 22. Postscheckkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Berlin, den 24. April 1941

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle unter Streifband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto). Einzelnummer 50 Rpf. Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Postämter ist einfacher als direkt beim Verlag (Bezug unter Streifband). — **Anzeigenpreis:** Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Rpf., bei Stellengesuchen 10 Rpf., für alle übrigen Anzeigen gilt zur Zeit Preisliste Nr. 7. — **Geschäftsstelle:** Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21.

Von der Stadtverwaltung Allenstein (Ostpreußen), rund 50000 Einw., wird zum sofortigen oder späteren Dienstantritt

ein Stadtarzt

gesucht. Anstellung erfolgt mit Beamteneigenschaft zunächst auf Probe. Die Besoldung richtet sich nach der Reichsbesoldungsgruppe A 2c². Ortsklasse B. Bewerbungsgesuche mit den üblichen Unterlagen bitte ich alsbald einzureichen.

Allenstein (Ostpreußen), den 10. April 1941.

Der Oberbürgermeister.

Beim Kommunalen Gesundheitsamt der Stadt Brandenburg

ist die Stelle eines beamteten

stellvertretenden Amtsarztes

sofort zu besetzen. Amtsarztprüfung erwünscht, aber nicht Bedingung. Prüfung kann von hier aus abgelegt werden.

Besoldung nach Gruppe A 2c² Reichsbesoldungsordnung. Endgültige Anstellung nach Ablegung der Amtsarztprüfung, frühestens nach einer Probezeit von 6 Monaten. Bewerbungen mit den dazu erforderlichen Unterlagen sind an das Personalamt einzureichen.

Der Oberbürgermeister. Dr. Sievers.

Bei dem hiesigen Gesundheitsamt ist die Stelle

einer Kreisfürsorgerin

(Volkspflegerin mit staatlicher Anerkennung)

zu besetzen. Besoldung nach Gruppe VIb TO. A, Ortsklasse B.

Bewerbungen mit beglaubigten Zeugnisabschriften, selbstgeschrieb. Lebenslauf, Lichtbild und Angabe frühestmöglichen Dienstantritts sind zu richten an den **Landrat in Schleiden (Eifel).**

Für die Verwaltung des Amtsbezirks Zator, Kreis Bielitz (Oberschlesien) werden gesucht:

ein Oberinspektor (Gruppe A 4 b² RBO),
mehrere Inspektoren, Obersekretäre, Sekretäre und Assistenten, sowie Verwaltungs- u. Kassenangestellte.

Der Amtsbezirk umfaßt mehrere Gemeinden und zählt 23 000 Einwohner. Die Stadt Zator ist Ortsklasse C

Geeignete Wohnungen werden geschaffen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend einzureichen.

Der Amtskommissar des Amtsbezirks Zator (Oberschlesien).

An der Städtischen Handelslehranstalt Ilmenau in Thüringen (zweijährige Berufsfachschule und Höhere Handelsschule) wird für sofort gesucht:

ein Diplom-Handelslehrer (in),
betriebswirtschaftliche Gruppe bevorzugt,

ein Studienassessor oder Assessorin
für Deutsch, Spanisch, Englisch, Erdkunde, Geschichte, evtl. Kenntnisse in Kurzschrift und Maschine,

eine Mittelschullehrerin
für Deutsch, Rechnen, Erdkunde, Geschichte, Englisch, evtl. Kenntnisse in Kurzschrift und Maschine.

Bad Ilmenau liegt in der schönsten Lage des Thüringer Waldes. Die Stadt ist Winter- und Sommerkurort mit regem Leben.

Die Besoldung erfolgt nach Gruppe IV TO. A. (Bruttogehalt etwa 350—450 RM, je nach Alter).

Angebote mit Unterlagen und Lichtbild nur von Bewerbern, die frei kommen, an den

Direktor der Städtischen Handelslehranstalt Ilmenau
Dr. Sefterhenn.

Die **Handels- und Höhere Handelsschule Lohne** (Oldenburg) sucht zum sofortigen Eintritt

zwei Lehrkräfte.

Bevorzugt werden Diplom-Handelslehrer(innen) oder Lehrkräfte, die schon an Berufsschulen Unterrichtserfahrung nachweisen können.

Lohne (Oldenburg), den 19. April 1941.

Neubauer, Handelsstudiendirektor.

Für die **Städtischen Berufsschulen der Kreisstadt Neidenburg** (Ostpreußen) werden von sofort folgende Lehrkräfte gesucht:

ein Gewerbeoberlehrer, Fachrichtung Bau,
ein Gewerbeoberlehrer, Fachrichtung Metall,
zwei Gewerbeoberlehrerinnen, Fachrichtung Hauswirtschaft,
ein Handelsoberlehrer, möglichst Fachrichtung Technologie.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild sind umgehend an mich einzureichen.

Neidenburg, den 18. April 1941.

Der Bürgermeister.

Aenderungen in Anzeigentexten,

die sich aus den jetzigen Bestimmungen ergeben, werden ohne vorherige Benachrichtigung des Auftraggebers von uns aus vorgenommen.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.

Bei der

Behörde des Reichsstatthalters in Salzburg

ist die Stelle eines

Regierungsoberinspektors oder Regierungsinspektors,

letztere mit Aufrückungsmöglichkeit, zur Verwaltung der Schülerheime und der staatlichen Schulgebäude in Bälde zu besetzen. Es kommen nur hervorragend qualifizierte Bewerber in Betracht, die auf ähnlichem Gebiete bereits tätig gewesen sind. Bewerbungsgesuche sind zu richten an den

Reichsstatthalter in Salzburg.

Bei der Stadtverwaltung Neu-Oderberg, Oberschlesien (Kreis Teschen, Olsaland), sind sofort zu besetzen:

1. **in der Stadtkasse die Stelle**
   a) **eines Rentmeisters** (Inspektor), Bes.-Gr. A $4c^1$ RBO.,
   b) **eines Kassensekretärs,** Bes.-Gr. A 7a RBO.,
2. **im städtischen Steueramt die Stelle**
   eines Stadtinspektors, Bes.-Gr. A $4c^2$ RBO.,
3. **im Polizei- und Meldeamt die Stelle**
   eines Stadtinspektors, Bes.-Gr. A $4c^2$ RBO.,
4. **im Stadtbauamt die Stelle**
   eines Technikers für Hoch- u. Tiefbau, Verg.-Gr. VIa TO. A.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben und über ausreichende praktische Erfahrungen verfügen. Der Bewerber um die Technikerstelle muß mehrjährige Praxis nachweisen.

Neu-Oderberg ist eine Industriestadt und Eisenbahnknotenpunkt für die Hauptstrecken Oderberg—Berlin, Oderberg—Wien, Oderberg—Warschau und Oderberg—Budapest. Ortsklasse B. Deutsche Oberschule ist vorhanden. Durch den Bau des Donau-Oder-Kanals wird Neu Oderberg Hafenumschlagplatz.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den sonstigen Bewerbungsunterlagen, sowie Freigabebescheinigung werden umgehend erbeten.

Neu-Oderberg (Oberschlesien), den 8. April 1941.

Der Bürgermeister. Metzig.

Bei der hiesigen Gemeindeverwaltung wird zum baldigen Antritt

ein Verwaltungsangestellter

gesucht. Bewerber müssen ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen auf allen Verwaltungsgebieten besitzen bzw. in der Lage sein, sich dieselben in kürzester Zeit anzueignen. Vergütung erfolgt nach Gruppe VII der TO. A, Ortsklasse B. Die Gemeinde Herischdorf hat rund 4500 Einwohner und liegt angrenzend zwischen Hirschberg (Riesengebirge) und Bad Warmbrunn.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Ariernachweis und Lichtbild sind unter Angabe des frühesten Antrittstermins baldmöglichst einzureichen.

Herischdorf (Riesengebirge), den 15. April 1941.

Der Bürgermeister.

I. V.: Stenzel, 1. Beigeordneter.

Für unser **Kinder- und BDM.-Kurheim** (120 Kinder und 40 BDM.-Mädel in 6wöchigem Wechsel) zum baldmöglichen Eintritt im Umgang mit jungen Menschen erfahrene

Heimleiterin und Kindergärtnerinnen

gesucht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an unsern Geschäftsführer **Ph. Petersen, Glücksburg (Ostsee), Rathaus.**

Glücksburger Kurbetriebe G. m. b. H.

Chemie — Biologie

Lehrer mit Erfahrung in Abiturvorbereitung in Dauerstellung gesucht. Antritt beliebig, zwischen Juni/September. Angebote an **Dr. Wiener, Dresden-A.,** Goethestr. 5.

Das Wald-Pädagogium Zobten, Bezirk Breslau, sucht

Lehrkraft.

Fächer beliebig. Bewerbungen sind die üblichen Unterlagen beizufügen.

Lehrkraft

(auch Dame) für Rechnen, Mathem., Biologie (evtl. Physik) in Kl. 1—4 gesucht. Kein Internat. Geeignete Bewerber erhalten: 350 RM Gehalt und (für Verheiratete) freie Vierzimmerwohnung.

Private Mittelschule, Hessisch-Oldendorf (Weser).

Suche sofort aufs Land

Hauslehrerin,

evtl. Abiturientin.

Sprachkenntnisse erforderlich. Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsforderungen erbittet **Frau Ingeborg von Eichmann, Wallwitz** über Freystadt-Land (Niederschlesien).

An der einjährigen **Städtischen Handelsschule für Mädchen** ist die Stelle

einer Diplom-Handelslehrerin

für die gesamte Unterrichtserteilung sofort oder später zu besetzen.

Besoldung erfolgt nach Gruppe A 4a/3a der Bayer. Landesbesoldungsordnung.

Bewerbungen mit Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung) sind umgehend bei mir einzureichen.

Landau (Pfalz), den 18. April 1941.

Der Bürgermeister.

Für die **Mittelschule in Löbejün** werden zum 1. Juli 1941

zwei Mittelschullehrerinnen

für Englisch u. Französisch, Naturwissenschaft u. Mathematik gesucht.

Bewerbungen mit den übl. Unterlagen werden umgehend erbeten.

Löbejün über Könnern (Saale), den 12. April 1941.

Der Bürgermeister.

Für die Städtischen Berufs- und Berufsfachschulen werden sofort oder baldmöglichst in Planstellen gesucht:

1 Diplom-Handelslehrer in A 3c-Stelle,

2 Gewerbeoberlehrer, möglichst für Elektrotechnik, Kraftfahrzeug- und Maschinenbau, und

2 Gewerbeoberlehrerinnen, davon eine für die Haushaltungsschule, nach Gruppe 3 GBG.

Lüdenscheid, rd. 41 000 Einwohner, rege Industrie- und Garnisonstadt in waldreicher Umgebung inmitten des märkischen Sauerlandes, hat gute schulische Verhältnisse (2 Oberschulen, Mittelschule, Handelsschule [2jährig], Haushaltungsschule und Frauenfachschule) und ein neuzeitliches Berufsschulgebäude.

Ausführliche Bewerbungen mit lückenlosen Unterlagen, neuerem Lichtbild usw. werden alsbald erbeten.

Lüdenscheid, den 15. April 1941.

Der Oberbürgermeister.

Für das Provinzial-Erziehungsheim für schulpflichtige Kinder in **Wolf** a. d. Mosel wird zu Anfang des Sommertrimesters

eine Volksschullehrerin oder Lehramtskandidatin

für den Schulunterricht gesucht. Es ist erwünscht, daß die Bewerberin musikalisch ist.

Besoldung der Volksschullehrerin: Reichsbesoldungsgruppe A $4c^2$ mit 300.— RM. ruhegehaltsfähiger Zulage.

Besoldung der Lehramtsanwärterin: Diäten der Gruppe A $4c^2$, Anstellung als Beamtin nach Probezeit ist vorgesehen.

Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf u. (möglichst) Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften, Nachweis der deutschblütigen Abstammung und der Zugehörigkeit zur NSDAP, ihren Gliederungen u. angeschlossenen Verbänden sind zu richten:

An den Oberpräsidenten der Rheinprovinz
(Verwaltung des Provinzialverbandes),
Düsseldorf, Landeshaus.

Für den 112 000 Einwohner zählenden Industrie- und Landkreis Calau (Niederlausitz) werden gesucht:

a) **eine Kreisfürsorgerin**

mit staatl. Anerkennung für den Arbeitsbereich des Kreis-Wohlfahrts- und Jugendamtes. Vergütung nach A 5 b der Reichsbesoldungsordnung. Uebernahme in das Beamtenverhältnis nach Ableistung einer 6 monatigen Probedienstzeit.

b) **eine Heilgymnastin**

für das Gebiet der Krüppelfürsorge.
Vergütung nach Gruppe VII TO. A.

Den Bewerbungen sind Lebenslauf und beglaubigte Zeugnisabschriften sowie ein Lichtbild beizufügen.

Calau (Niederlausitz), den 7. April 1941.

Der Landrat. gez. Haas.

Beim Volkspflegeamt der Stadt Brandenburg (Havel) werden zum sofortigen Dienstantritt

2 Volkspflegerinnen

(Volks- und Jugendfürsorge)

für den Innen- und Außendienst mit staatlicher Anerkennung gesucht. Vergütung erfolgt nach der Gruppe VI b der TO. A.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften usw. sind an das Personalamt einzureichen.

Der Oberbürgermeister. Dr. Sievers.

Bei der Kreisverwaltung des Kreises Beeskow-Storkow, Randkreis von Berlin, sind sofort

a) **mehrere Angestelltenstellen**

b) **mehrere Stenotypistinnenstellen**

zu besetzen. Verlangt werden zu a gute Ausbildung und Kenntnisse im Kommunalverwaltungsdienst, zu b Fertigkeiten von mindestens 120 Silben Stenographie in der Minute und entsprechend schnelle und saubere Uebertragung in Schreibmaschinenschrift.

Die Angestelltenstellen werden nach Gruppe 7, bei abgelegter Fachprüfung nach Gruppe 6 b TO. A, die Stenotypistinnenstellen bei guter Leistung nach Gruppe 8 TO. A vergütet.

Beeskow gehört der Ortsklasse B an. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften, dem Nachweis der arischen Abstammung und der Zugehörigkeit zur NSDAP. oder deren Gliederungen sind sofort einzureichen.

Beeskow bei Berlin, den 21. April 1941.

Der Landrat des Kreises Beeskow-Storkow.

Reichsorganisation (Körperschaft) sucht möglichst per sofort

Sachbearbeiter für Gebührnisstelle.

Es kommen nur bestens vorgebildete Bewerber in Frage, welche Einstufungen nach TO. A und TO. B, Berechnungen von Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsentschädigungen und Kommandogelder absolut sicher beherrschen. Bewerber muß zuverlässiger und flotter Arbeiter mit Organisationstalent und großem Verantwortungsbewußtsein sein.

Besoldung erfolgt nach Ortsklasse S TO. A VI mit Aufrückungsmöglichkeit nach TO. A V.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind zu richten unter o 563 a an

TAV Anzeigen Düsseldorf.

An der zweijährigen Handelsschule (Berufsfachschule) des Unterwesterwaldkreises in Montabaur wird zum 1. Oktober 1941

ein Diplom-Handelslehrer (in)

möglichst mit Lehrbefähigung für Englisch in Planstelle (A 3 c + 400,— RM) gesucht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild sind baldigst bei mir einzureichen.

Montabaur, den 19. April 1941.

Der Landrat des Unterwesterwaldkreises.

An der anerkannten **Mittelschule in Dissen** (Teutoburger Wald) ist die Stelle

einer Mittelschullehrerin

zu besetzen.

Erwünscht ist die Lehrbefähigung in Englisch oder Biologie.

Die Bewerberin muß zugleich in der Lage und bereit sein, den Turn- und Nadelarbeitsunterricht zu übernehmen.

Bewerbungen mit Lichtbild und den üblichen Unterlagen an den Unterzeichneten erbeten.

Dissen (Teutoburger Wald), den 18. April 1941.

Der Bürgermeister.

An der **Städtischen Freiligrathschule (Mittelschule i. E.)** ist spätestens zum 1. September d. J.

je eine Mittelschullehrerstelle

für Latein und für Mathematik und Biologie oder eines dieser Fächer mit einem beliebigen anderen Fach zu besetzen.

Lage (Lippe) ist eine aufblühende Stadt (8000 Einwohner) im schönen Lipperlande an der Bahnstrecke Herford—Detmold—Altenbeken und Bielefeld—Hameln gelegen.

Bewerbungen mit Lichtbild und den erforderlichen Unterlagen baldmöglichst, spätestens aber bis zum 15. Mai 1941 an den

Lage (Lippe), den 15. April 1941. **Bürgermeister.**

An den hiesigen Schulen sind mehrere Planstellen für

technische Lehrerinnen

zu besetzen.

Verlangt wird Befähigung für Handarbeit, Hauswerk und Leibesübungen (möglichst auch Schwimmen).

Bewerbungsgesuche mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften sind umgehend einzureichen an den Oberbürgermeister (Schulverwaltung).

Nachweis der arischen Abstammung wird erst später gefordert.

Der Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg.

An den **hiesigen Volksschulen** bzw. der **Mittelschule** ist zum 1. Mai 1941 die Stelle

einer technischen Lehrerin

zu besetzen. Erforderlich für die Stelle ist Lehrbefähigung für Leibeserziehung und Handarbeit. Außerdem ist der Nachweis der abgelegten Schwimmlehrerinnenprüfung zu erbringen.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen und Lichtbild werden umgehend erbeten.

Weißenfels (Saale), den 18. April 1941.

Der Oberbürgermeister. gez Dr. Jungermann.

Für das **Kinderheim Heinersdorf der Stadt Berlin bei Berlin-Marienfelde** wird eine

staatl. gepr. Hauslehrerin

gesucht. Gehalt nach Tarif. Bewerbungen sind zu richten an das **Bezirksjugendamt Berlin-Tempelhof, Berlinerstr., Rathaus.**

Im Interesse der Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Bewerbungsschreiben, diese den Absendern baldmög[lichst] zurückzuschicken, besonders wenn wertvolle Beilagen verlangt und eingesandt sin[d]

Für das Kreiswohlfahrts- und Jugendamt wird eine

Kreisfürsorgerin

gesucht. Bewerberinnen wollen ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften einsenden an den **Meckl. Landrat d. Kreises Parchim in Parchim (Mecklenburg).**

Bei der Stadtverwaltung Hoym (Anhalt) ist sofort die Stelle eines

Stadtsekretärs (-inspektors)

für die Allgemeine Verwaltung zu besetzen. Besoldung nach den abgelegten Prüfungen A 6 bzw. A 4c² RBO. Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaub. Zeugnisabschriften, Lichtb. und dem Nachweis der deutschblütigen Abstammung, ggf. auch für die Ehefrau, sind bei mir einzureichen. Die Einverständniserklärung der derzeitigen Beschäftigungsbehörde mit dem Stellenwechsel ist erforderlich.

Hoym (Anhalt), den 11. April 1941.

Der Bürgermeister.

Welcher Kollege ist bereit, ohne Tausch, beim Landratsamt in **Neutitschein** (Ostsudeten) eine

Inspektorstelle

4c² (Rechnungsprüfungsamt oder Kreisfinanzverwaltung) zu besetzen? Neutitschein liegt schön, Nähe der Beskiden. Grenzbezirk. Nur zufolge des herben Luftklimas kann ich für die Dauer die Stelle nicht beibehalten. Für diejenigen, welche die 2 Verwaltungsprüfung abzulegen haben, ist die Möglichkeit in Troppau gegeben. Vers.-Anwärter erhalten den Vorzug.

Pichler, Kreisoberinspektor.

Zum baldigen Dienstantritt wird

ein Gemeinde-inspektor,

Büroleiter in der allgemeinen Verwaltung, Besoldungsgruppe A 4c², Ortsklasse D, gesucht. Wohnung ist vorhanden. Schkopau ist eine aufstrebende Industriegemeinde (Buna-Werk) und hat gute Verbindungen zur Gaustadt Halle (Saale). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden umgehend erbeten.

Schkopau (Kreis Merseburg), den 10. April 1941.

Der Bürgermeister.

Bei der Amtsverwaltung in **Ludendorf** (Landkreis Bonn) ist die Stelle

eines Verwaltungs-angestellten

zu besetzen. Bei Bewährung erfolgt Anstellung als Amtssekretär. Vergütung zunächst nach Gr. VII TO. A. Evtl. Wohnungsgeld nach Ortskl. A. Bewerbungen sofort erbeten mit Freigabebescheinigung.

Ludendorf (Kr. Bonn), 18. 4. 1941.

Der Amtsbürgermeister.

Zur sofortigen Besetzung sind einige

Stadtoberinspektorstellen

in Gruppe A 4 b² mit Aufrückungsmöglichkeit nach Gruppe A 4 b¹ RBO. frei, und zwar je eine für Neubautätigkeit (Planung, Bauleitung; Vertrautheit mit der Reichsrechnungslegungsordnung erwünscht), für Baupolizei und Bauunterhaltung.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen werden sofort erbeten.

Wilhelmshaven, den 10. April 1941.

Der Oberbürgermeister.

Der Landrat des Kreises Weiz.

Bei der im Aufbau befindlichen Kreisselbstverwaltung des Landkreises **Weiz** (Reichsgau Steiermark) sind folgende Stellen zu besetzen:

ein staatlicher Bürodirektor,
Bes.-Gr. A 4b¹ oder

ein Kreisoberinspektor,
Bes.-Gr. A 4b¹ für die Hauptverwaltung,

ein Kreissekretär,
Bes.-Gruppe A 7a mit Aufstiegsmöglichkeit nach A 5b als Vollstreckungsbeamter,

ein Kreissekretär,
Bes.-Gr. A 7a mit Aufstiegsmöglichkeit nach A 5b für das Beschaffungswesen,

ein Kreisinspektor,
Bes.-Gr. A 4c² für das Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamt als Stellvertreter des Abteilungsleiters,

ein Kreissekretär,
Bes.-Gr. A 7a für das Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamt,

ein Kreisinspektor,
Bes.-Gr. A 4c² für die Abteilung für Fürsorgewesen,

ein Kreisinspektor,
Bes.-Gr. A 4c² für das Kreisjugendamt,

ein Buchhalter,
Bes.-Gr. A 4c², falls Vertragsangestellter TO. A 6 b, f. die Kreiskasse,

ein Kreisassistent,
Bes.-Gr. A 8a für die Kreiskasse,

eine Stenotypistin,
Verg.-Gr. TO. A VIII.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die erforderlichen Prüfungen abgelegt haben und über praktische Erfahrungen verfügen. Probedienstzeit 6 Monate, bei Bewährung Abkürzung möglich. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und den üblichen Angaben, insbesondere, ob die Freigabe durch die jetzige Dienststelle erfolgt, sowie Bekanntgabe des frühesten Antrittstermines sind umgehend bei mir einzureichen.

Weiz (Reichsgau Steiermark), am 9. April 1941.

Der Landrat.

Die Stadtverwaltung **Ostseebad Zoppot**, 31000 Einwohner (Reichsgau Danzig-Westpreußen), Ortsklasse A, sucht für die Grundstücksabteilung einen

Stadtinspektor (Besoldungsgruppe A 4 c²).

Dieser hat insbesondere die Geschäfte des Urkundsbeamten und die Bearbeitung aller vorkommenden Grundbuchsachen sowie die spätere Bearbeitung u. Führung des Lagerbuches zu übernehmen.

Bewerber müssen ausreichende praktische Erfahrung auf diesem Arbeitsgebiet haben und in der Lage sein, die vorbezeichneten Arbeiten selbständig zu erledigen.

Handschriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe des frühesten Eintrittstages umgehend einzureichen.

Zoppot (Reichsgau Danzig-Westpreußen), den 12. April 1941.

Der Oberbürgermeister der Stadt Ostseebad Zoppot.

Die Stadtverwaltung **Penzberg** (7000 Einwohner — im obb. Alpenvorland) sucht zum baldmöglichsten Eintritt

Angestellten (in) für die Registratur.

Bewerber (innen), die bereits im Gemeindeverwaltungsdienst tätig waren und im Registraturwesen Fachkenntnisse und Erfahrung besitzen, wollen Gesuche mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild usw.) unter Angabe der Gehaltsansprüche im Rahmen der Tarifordnung A an den unterfertigten Bürgermeister richten.

Penzberg (Oberbayern), 9. 4. 1941.

Der Bürgermeister.

Bogner.

Bei der hiesigen Stadt (Luftkurort und Wintersportplatz im Thüringer Wald, 5000 Einw.) ist die Stelle des

Stadtsekretärs

RBO. A 7a, Ortsklasse C, mit einem Versorgungsanwärter zu besetzen. Aufstiegsmöglichkeit als Stadtinspektor vorhanden. Arbeitsgebiete: Allgem. Verwaltung, Polizeiamt, Standesamt. Bewerbungen sind bis zum 15. Mai 1941 einzureichen.

Neuhaus am Rennweg, den 15. April 1941.

Der Bürgermeister.

Schreier.

Für die Stadtverwaltung Buxtehude wird zum baldigen Dienstantritt

ein Angestellter

als Sachbearbeiter für das Wohlfahrtsamt gesucht. Die Vergütung wird nach Gruppe VII TO. A geregelt, Ortsklasse B.

Buxtehude hat 9500 Einwohner und liegt in reizvoller Gegend in unmittelbarer Nähe Hamburgs. Höhere Schulen sind vorhanden.

Bewerbungen mit den übl. Unterlagen und Lichtbild sind einzureichen an den

Bürgermeister der Stadt Buxtehude.

Bei der Amts- und Gemeindeverwaltung Züssow, Kreis Greifswald, ist die Stelle eines

Verwaltungssekretärs

(Vergütung Gruppe VI b TO. A) zu besetzen. Bei Bewährung erfolgt Uebernahme als Gemeindeinspektor (A 4c² RBO.). Geeignete Bewerber werden ersucht, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild einzureichen.

Der Bürgermeister Züssow,
Kreis Greifswald.

Für das Gemeindeprüfungsamt wird zur sofortigen Einstellung

ein Angestellter,

der die nötigen Kenntnisse im Gemeindeprüfungswesen besitzt, gesucht.

Bewerber wollen sich umgehend unter Beifügung der üblichen Unterlagen mit Angabe der Gehaltsansprüche bei mir melden.

Landrat Königsberg (Neumark).

Bei der Stadtverwaltung Nikolai (Oberschlesien) sind sofort zu besetzen:

1. **die Stelle des Leiters**
der Stadthauptkasse, Bes.-Gr. A 4c¹ RBO.,

2. **die Stelle eines Stadtinspektors**
als Leiter der Finanzverwaltung, Bes.-Gr. A 4c¹ RBO.,

3. **die Stelle eines Stadtinspektors**
als Leiter des Rechnungsprüfungsamtes unter Bes.-Gr. A 4c² RBO.,

4. **die Stelle eines Stadtinspektors**
als Leiter des Wohlfahrtsamtes, Bes.-Gr. A 4c² RBO.,

5. **die Stelle eines Stadtinspektors**
als Leiters des Polizeiverwaltungsbüros, Bes.-Gr. A 4c² RBO.

Nikolai ist Ortsklasse B.

Die Bewerber müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben und über praktische Erfahrungen verfügen. Es wird besonderer Wert darauf gelegt, Mitarbeiter zu gewinnen, die ihre Tätigkeit aus der besonderen Aufgabenstellung des deutschen Ostens sehen und als eine innere aus der Grundhaltung des Nationalsozialisten entspringende Verpflichtung empfinden.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Bewerbungsunterlagen sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde unter Angabe des frühesten Dienstantritts werden umgehend erbeten.

Nikolai ist eine Stadt von 14000 Einwohnern, am Südrande des oberschlesischen Industriegebietes, in landschaftlich reizvoller Umgebung gelegen und steht vor einer voraussichtlich starken Entwicklung in nächster Zukunft. Mittelschule am Orte, Oberschule im nahen Kattowitz.

Nikolai (Oberschlesien), den 8. April 1941. **Der Bürgermeister.**

Zum sofortigen Dienstantritt werden gesucht:

a) **für die Kreisselbstverwaltung:**
ein Kreisoberinspektor als Leiter des Rechnungs- u. Gemeindeprüfungsamtes, A 4b² RBO,
ein Kreisrentmeister als Leiter der Kreiskasse, A 4c¹ RBO.,
ein Kreisinspektor als Leiter des Wohlfahrts- u. Jugendamtes, A 4c¹ RBO.,
ein Kreisinspektor als Leiter des Wirtschaftsamtes, A 4c² RBO.,
ein Kreisinspektor für die Finanz- und Steuerverwaltung, A 4c² RBO.,
ein Kreisinspektor für das Kreiskrankenhaus, A 4c² RBO.,
ein Kreisobersekretär für das Jugendamt, A 5b RBO,
ein Kreissekretär für die Hauptverwaltung, A 7a RBO,
ein Kreissekretär für das Wohlfahrtsamt, A 7a RBO.,
mehrere Angestellte für verschiedene Zweige der Verwaltung und die Kreiskasse, VIb—VIII TO. A,
mehrere Stenotypistinnen, VII—VIII TO. A;

b) **für den Amtsbezirk Wongrowitz-Stadt:**
ein Inspektor für die Hauptverwaltung (leitender Bürobeamter), A 4c¹ RBO,
ein Inspektor für die Finanz- u. Steuerverwaltung, A 4c² RBO.,
ein Inspektor als Kassenleiter, A 4c² RBO.,
ein Sekretär für Polizeiverwaltung und Einwohnermeldeamt, A 7a RBO.,
ein Sekretär für das Wohlfahrtsamt, A 7a RBO.,
ein Sekretär als Vertreter des Kassenleiters, A 7a RBO.,
ein Vollziehungsbeamter, A 8a RBO,
mehrere Angestellte und Stenotypistinnen, VII—VIII TO. A;

c) **für die Amtsbezirke Wongrowitz-Land, Schokken, Gollantsch, Elsenau u. Markstädt:**
mehrere Inspektoren für die Verwaltung (leit. Bürobeamte), A 4c¹ RBO.,
mehrere Inspektoren als Kassenleiter, A 4c² RBO.,
mehrere Angestellte und Stenotypistinnen für die Verwaltungen und Kassen, VII—VIII TO. A.

Für die Beamtenstellen kommen nur Bewerber in Frage, die die für ihre Laufbahn vorgeschriebenen Fachprüfungen abgelegt haben. Der endgült. Ernennung der Beamten geht eine Probezeit von 3 Monaten voraus.

Wongrowitz hat rund 9000 Einwohner. Es ist Knotenpunkt der Eisenbahnstrecken Posen—Bromberg und Kreuz—Hohensalza.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes, eines Lichtbildes, der Zeugnisabschr., des Nachweises der deutschblütigen Abstammung und einer Freigabebescheinigung der jetzigen Beschäftigungsbehörde einzureichen.

Wongrowitz (Warthegau), den 7. April 1941.

Der Landrat.

Zum sofortigen Antritt wird ein tüchtiger

Kreisinspektor

als Leiter des Rechnungs- u. Gemeindeprüfungsamtes

(Reichsbesoldungsgruppe A 4c²)

gesucht. Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienststelle unter Angabe des Datums des Dienstantrittes werden umgehend erbeten.

Wreschen (Wartheland). **Der Landrat.**

Bei der Stadtverwaltung Lissa (Reichsgau Wartheland) sind sofort zu besetzen:

In der Hauptverwaltung die Stellen:
eines Stadtinspektors **für Personalangelegenheiten** Gruppe 4c²,
eine Stadtassistentenstelle nach Gruppe 8a mit Aufstiegsmöglichkeit nach 7a,
mehrere Verwaltungsangestellten nach Gr. VIII der TO. A.

Im Rechnungsprüfungsamt:
eine Stadtinspektorstelle nach 4c²,
eine Stadtsekretärstelle nach 7a,
eine Stadtassistentenstelle nach 8a,

Polizeiverwaltung:
eine Stadtinspektorstelle nach 4c².

Schulverwaltung:
eine Stadtsekretärstelle nach 7a.

Fürsorgeamt:
eine Stadtsekretärstelle nach 7a,
eine Stadtassistentenstelle 8a mit Aufstiegsmöglichkeit nach 7a.

Für die Finanzabteilung:
eine Stadtsekretärstelle nach 7a,
eine Stadtassistentenstelle nach 8a.

Im Grundstücksamt:
eine Stadtinspektorstelle 4c²,
eine Stadtassistentenstelle mit Aufstiegsmöglichkeit nach 7a.

Steuerabteilung:
eine Stadtinspektorstelle mit 4c¹, sowie
eine Stadtsekretärstelle nach 7a; ferner
mehrere Stenotypistinnen nach VIII der TO.A.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebene Verwaltungsprüfung abgelegt haben und über praktische Erfahrung verfügen. Bei den Bewerbern um die Angestelltenstellen ist eine mehrjährige Tätigkeit bei Behörden erwünscht.

Lissa ist Eisenbahnknotenpunkt der Hauptstrecke Breslau—Posen, Posen—Glogau und verschiedener anderer Eisenbahnlinien. Die Stadt zählt 23300 Einwohner und gehört der Ortsklasse C an. Staatliche Oberschule für Mädchen und Jungen sowie Mittelschule sind vorhanden.

Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild, polizeilichem Führungszeugnis und den sonstigen üblichen Unterlagen sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienststelle werden umgehend an den Unterzeichneten erbeten.

Der früheste Antrittstermin ist anzugeben.

Der Amtskommissar der Stadt Lissa.

Bei dem Amte **Gillenfeld (Eifel)** ist die

Rentmeisterstelle

baldigst durch einen **Militäranwärter** oder ehemaligen **Versorgungsanwärter** zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe A 4c² der RBO., Ortsklasse D. An selbständiges Arbeiten gewöhnte, in allen Zweigen des gemeindlichen Kassenwesens gründlich ausgebildete und energische Bewerber wollen sich unter Nachweis der erforderlichen Prüfungen (es handelt sich um eine Stelle der gehobenen mittleren Beamtenlaufbahn) und unter Beifügung sonstiger Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung — gegebenenfalls auch für die Ehefrau — und Nachweis der Parteizugehörigkeit, Freigabebescheinigung der jetzigen Anstellungsbehörde) baldigst melden. Der endgültigen Anstellung geht eine einjährige Probezeit voraus. Für die Dauer dieser Probezeit erfolgt die Anstellung als Beamter auf Widerruf.

Gillenfeld (Eifel), den 8. April 1941. **Der Amtsbürgermeister.**

Stellenausschreibung.

Für das bei der Kreiskommunalverwaltung des Mansfelder Gebirgskreises in Mansfeld (Südharz) neu einzurichtende Kreisbauamt ist die Stelle

eines Kreisbaurates

zu besetzen.

Der Bewerber muß neben den allgemeinen Voraussetzungen eine abgeschlossene Hochschulbildung besitzen, gute Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiete des gemeindlichen Planungs-, des Wohnungs- und Siedlungswesens und des Straßenbauwesens haben und in der Lage sein, die gesamte Kreisbauverwaltung zu leiten.

Die Besoldung erfolgt nach Gruppe A 2 c² der Reichsbesoldungsordnung, Ortsklasse C. Der endgültigen Anstellung geht eine halbjährige Probezeit voraus, die abgekürzt werden kann, wenn sich der Bewerber in anderen gleichen Stellen bereits bewährt hat.

Den Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, beglaubigte Zeugnisabschriften, Belege über die bisherige Tätigkeit (Pläne oder Photos von ausgeführten Bauarbeiten oder eigene Entwürfe), der Nachweis der deutschblütigen Abstammung und gegebenenfalls seiner Ehefrau und ein Lichtbild aus neuerer Zeit beizufügen. Bewerbungen von Kriegsteilnehmern sind besonders erwünscht.

Die Bewerbungen sind bis zum 20. Mai d. J. an den Unterzeichneten einzureichen.

Mansfeld (Südharz), den 1. April 1941.

Der Landrat des Mansfelder Gebirgskreises.

In meiner Verwaltung sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

a) **ein Inspektor** (A 4c² RBO.) als Abteilungsleiter für die Steuer- und Finanzverwaltung,

b) **ein Inspektor** (A 4c² RBO.) als Leiter der Stadthauptkasse,

c) **ein Obersekretär** (A 5b RBO.) für das Standesamt,

d) **zwei Sekretäre** (A 7a RBO.) für Allgemeine Verwaltung, Wohlfahrtsamt und Schulwesen,

e) **ein Bautechniker für Hoch- u. Tiefbau** (V TO. A, bei entsprechenden Leistungen Gruppe IV TO. A mit Aussicht auf Uebernahme in das Beamtenverhältnis),

f) **ein Bautechniker** (VI TO. A).

Die Bewerber müssen die erforderlichen Prüfungen mit Erfolg abgelegt haben, über praktische Erfahrungen verfügen und selbständig arbeiten können. Gelegenheit zum Besuch der Verwaltungsschule und Ablegung der 1. und 2. Verwaltungsprüfung in Teschen wird geboten.

Trzynietz ist in Ortsklasse B, hat 6000 Einwohner, ist eine Industriegemeinde mit aufstrebender Entwicklung in landschaftlich schöner Lage (Westbeskiden). Mittelschule am Ort. Oberschule leicht erreichbar.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild, Nachweis der arischen Abstammung und gegebenenfalls Freigabeerklärung der Heimatdienststelle sind umgehend bei mir einzureichen.

Trzynietz, Oberschlesien (Olsagebiet), den 12 April 1941.

Der Bürgermeister.

Wir suchen für unser Technisches Büro

einen Hochbautechniker

(guter Zeichner) für die Laufbahn eines techn. Eisenbahninspektors. Bewerbungen an

Direktion der Schipkau-Finsterwalder Eisenbahn, Finsterwalde (Niederlausitz).

Zum baldigen Antritt wird ein

Stadtgärtner

gesucht. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an

Amtskommissar in Auschwitz (Oberschlesien), Reg.-Bezirk Kattowitz (Oberschlesien).

Für das Stadtbauamt wird zum baldigen Antritt ein

Stadtbaumeister

gesucht. Er muß die erforderliche Vorbildung im Hoch- und Tiefbau besitzen und städtebaulich geschult sein. Sofortige Bewerbungen mit Angabe des frühesten Antrittstermins und Angabe der Gehaltsforderungen sind mit den üblichen Unterlagen zu richten an

Amtskommissar in Auschwitz (Oberschlesien), Bezirk Kattowitz (Oberschlesien).

Hochbautechniker

mit abgeschlossenem Besuch einer technischen höheren Lehranstalt zum möglichst baldigen Eintritt gesucht. Vergütung erfolgt gemäß TO. A nach Uebereinkunft. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften unter Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermines sind zu richten an den

Bürgermeister der Stadt Dillenburg.

Für die Bearbeitung von interessanten hochbaulichen und städtebaulichen Aufgaben (Neubau von Verwaltungsgebäuden für Stadt, Landrat, NSDAP., Festhalle, Neuplanung von städtebaulichen Aufgaben) wird

ein Diplom-Ingenieur

möglichst süddeutscher Schule gesucht. Die Bezahlung erfolgt nach Gruppe II der TO. A. Der Bewerber muß städtebauliche Erfahrungen haben und vollkommen selbständig arbeiten können.

Ostrowo ist Schnellzugstation der Strecke Kattowitz—Danzig und Litzmannstadt—Breslau u. hat z. Z. rund 35000 Einwohner.

Bewerbungen sind zu richten an den

Bürgermeister der Stadt Ostrowo. Kemmnitz.

Das Stadtbauamt der Kreisstadt Dramburg (rd. 8500 Einwohner) sucht für die vorkommenden laufenden Arbeiten zum baldigen Eintritt

Tiefbau-Ingenieur

mit guten Kenntnissen und längeren Erfahrungen im gesamten Tiefbau. Hochbaukenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Es ist ein umfangreicher Neu- und Umbau des hiesigen Straßennetzes geplant.

Besoldung erfolgt nach TO. A IV bzw. freier Vereinbarung.

Bewerbungen mit Zeugnisabschr., sowie Antrittstermin umgeh. erbeten.

Der Bürgermeister. I. A.: Rose, Stadtbaumeister.

Für die Kreisstadt Neustadt,

16000 Einwohner, 45 km von Danzig entfernt, mit guter Bahnverbindung nach Zoppot und Gotenhafen, werden zum baldigen Dienstantritt

1 Hoch- und 1 Tiefbautechniker

(gute Zeichner) für Stadtplanung und spätere Bauführung gesucht.

Vergütung je nach Leistung und Eignung bis Gruppe IV TO. A zuzüglich Aufbauzulage.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Nachweis der arischen Abstammung und Zeugnisabschriften sind zu richten an den

Bürgermeister der Kreisstadt Neustadt, Reichsgau Danzig-Westpreußen.

Vermessungstechniker

für sofort und später gesucht.

Danzig-Westpreußische Landsiedlung, Danzig, Krebsmarkt 7—8.

Für das hiesige Kreisbauamt werden gesucht:

1. **1 Kreisbauinspektor** (**Vertreter des Kreisbaumeisters**), Baumeister oder Ingenieur für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik bevorzugt,
2. **1 Ingenieur** für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik,
3. **1 Ingenieur** für Tiefbau, möglichst mit Kenntnissen im Hochbau.

Besoldung zu 1 erfolgt nach der RBO. A 4c¹,
zu 2 und 3 nach der Gruppe Va TO. A mit Aufstiegsmöglichkeit nach Gruppe IV TO. A.

Pr.-Stargard ist eine der schönsten Kleinstädte im Reichsgau Danzig-Westpreußen, liegt an der D-Zugstrecke Berlin—Königsberg und 50 km von Danzig entfernt, hat Oberschule für Jungen und eine landschaftlich schöne Umgebung.

Die Bewerber werden gebeten, neben einem Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften anzugeben, ob Freigabe durch die Heimatbehörde erfolgt ist.

Pr.-Stargard (Danzig-Westpreußen), den 17. April 1941.

Der Landrat — Kreisselbstverwaltung.

Bei der Kreisverwaltung Wreschen (Wartheland) sind folgende Stellen zu besetzen:

ein Kulturbaumeister, RBO. A 4c²,
ein Inspektor für das Gemeindeprüfungsamt, RBO. A 4c²,
ein Kreissekretär, RBO. A 7a,
ein Kassensekretär, RBO. A 7a, und
mehrere Verwaltungsangestellte.

Besoldung und Vergütung erfolgt den Vorschriften entsprechend. Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, unter Angabe des frühesten Eintrittstages, sind umgehend einzureichen.

Landrat in Wreschen (Wartheland).

Wir suchen ab sofort für unseren Gas-, Wasser- und Stromversorgungsbetrieb einen

kaufmännischen Leiter.

Dieser muß vollständig bilanzsicher sein und die kaufmännische Buchführung mit Durchschreibeverfahren selbständig beherrschen. Katscher hat rund 9000 Einwohner. Höhere Schulen sind vorhanden.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und den üblichen Unterlagen sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde sind unter Angabe der Gehaltsforderung und des frühesten Dienstantrittstermins umgehend bei den unterzeichneten Werken einzureichen.

Katscher (Oberschlesien), den 9. April 1941.

Der Bürgermeister.
Stadtwerke.

Bei der Gemeindeverwaltung

Hohenlinde, Kreis Kattowitz (Oberschlesien)

werden zum sofortigen Antritt

Assistenten, Sekretäre, Inspektoren und Oberinspektoren
nach den Besoldungsgruppen A 8a bis A 4b²,

sowie mehrere

Verwaltungsangestellte
nach den Vergütungsgruppen VII und VIII

gesucht. Bei den Angestellten ist Aufstiegungsmöglichkeit nach Vergütungsgruppe VIb gegeben. Die Annahme nach Vergütungsgruppe VII erfolgt nur dann, wenn die I. Verwaltungsprüfung abgelegt ist und die sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Nachweis über abgelegte Prüfungen und über Zugehörigkeit zur Partei und Gliederungen) sind beschleunigt einzureichen.

Hohenlinde ist eine Industriegemeinde von rund 14000 Einwohnern, Ortskl. B, mit bester Straßenbahnverbindung nach Beuthen (10 Minuten) und Kattowitz (35 Minuten).

Hohenlinde, Kreis Kattowitz (Oberschlesien), den 16. April 1941.

Der Bürgermeister.

Der Generalbauinspektor für die Reichshauptstadt

sucht zum baldmöglichsten Antritt:

Perfekte Stenotypistinnen, Steno-Kontoristinnen und Maschinenschreiberinnen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild unter Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an die

Personalabteilung,
Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Straße 4—9.

Bei der Kreisverwaltung des Landrats in Tamsweg (Reichsgau Salzburg) sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

ein Kreissekretär (Bes.-Gr. A 7a),
ein Angestellter (Verg.-Gr. VII TO. A)

für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt und für die Kommunalaufsicht. Für die Beamtenstelle können sich auch Angestellte melden, die bereit sind, die erforderliche Prüfung abzulegen.

Tamsweg (1024 m) hat 3324 Einw. (Ortskl. B) und liegt in einem landschaftlichen schönen Hochgebirgstal. Wintersport und Berge bieten alle Möglichkeiten der Freude an Natur und Sport.

Ausführliche Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisabschriften sofort erbeten.

Der Landrat.

Stenotypistin

mit Behördenkenntnissen sofort gesucht. Bezahlung erfolgt nach TO. A VIII.

Spindelmühle ist heilklimatischer Kurort und der maßgebendste Wintersportplatz im sudetendeutschen Riesengebirge. Landschaftlich usw. abwechslungsreich.

Bewerbungsgesuch mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sofort erbeten an den

Bürgermeister in Spindelmühle
(Sudetendeutsches Riesengebirge).

Bei der Stadtverwaltung Werneuchen ist ab sofort die Stelle eines

Stadtsekretärs,

Besoldungsgruppe A 7a der RBO. (Ortsklasse C), für die selbständige Bearbeitung von Steuer-, Finanz- u. Haushaltsangelegenheiten zu besetzen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Nachweis der arischen Abstammung und Freigabeschein der bisherigen Dienststelle sind umgehend bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Werneuchen bei Berlin, den 16. April 1941.

Der Bürgermeister. I. V.: Köhler.

Für die Seebadeanstalt des Ostseebades Laboe (Kieler Außenförde) wird ein erfahrener, verantwortungsbewußter

Schwimmeister(in)

für die Sommersaison 1941 (15. 5.—15. 9. 1941) gesucht. Bewerber mit staatlicher Prüfung und jahrelanger praktischer Erfahrung erhalten den Vorzug. Vergütung nach Vereinbarung. Bewerbungen mit lückenlosem Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften und Nachweis der arischen Abstammung sind sofort einzureichen an den

Bürgermeister des Ostseebades Laboe (Kieler Außenförde).

Bei der Stadtverwaltung Soest (Westfalen) ist sofort die Stelle des

Stadtrentmeisters

zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe $4b^1$ der RBO.

Von dem Bewerber wird verlangt: Nachweis einer guten Allgemeinbildung, bestandene 1. und 2. Verwaltungsprüfung, außerdem gründliche Kenntnisse und Erfahrungen im kommunalen Kassen-, Rechnungs- und Haushaltswesen.

Bewerbungen mit den vorgeschriebenen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigten Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung, ggf. auch der Ehefrau) und Angaben über die evtl. Parteizugehörigkeit und bisherige Betätigung in der NSDAP sind alsbald einzureichen. Der Bewerbung ist ferner eine Bescheinigung der jetzigen Anstellungsbehörde beizufügen, aus der hervorgeht, daß der Bewerber im Falle der Berufung freigegeben wird.

Der Bürgermeister der Stadt Soest (Westfalen).

Behördenangestellter

mit gründlicher Fachkenntnis in Büro- und Registraturdienst sowie Stenographie und Maschineschreiben für die neu errichtete Seedisziplinarkammer Flensburg gesucht.

Vergütung nach Gruppe VII TO. A.

Schriftliche Angebote mit Lebenslauf (auch Wehrverhältnis) und Zeugnissen erbittet bis zum 15. Mai 1941 das

Seeamt Flensburg.

Für zwei Gemeinden meines Kreises suche ich je einen

Verwaltungsbeamten
(Inspektor).

Die Bewerber müssen in der Lage sein, eine Gemeinde von rund 4000 Einwohnern zu leiten. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe $4c^2$; die Probezeit von 6 Monaten kann abgekürzt werden. Vielseitige Ausbildung, politische Zuverlässigkeit und Bestehen der II. Verwaltungsprüfung sind Voraussetzung. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind mir bis zum 30. 4. 1941 einzureichen.

Grieskirchen (Oberdonau), den 31. März 1941.

Der Landrat des Kreises Grieskirchen.
gez. Dr. Reiter.

Für die Verwaltung des Amtsbezirkes Ritschenwalde (6000 Einwohner), Kr. Obornik, Reichsgau Wartheland, werden gesucht:

1. **Verwaltungs- und Kassenangestellte** (Verg.-Gruppe VI—VIII TO. A),
2. **eine Stenotypistin** (Gruppe VIII TO. A).

Anstellung als Beamte ist möglich.

Ritschenwalde, Kr. Obornik (Wartheland), den 19. April 1941.

Der Amtskommissar.

Angestellter

mit gründlichen Fachkenntnissen für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Kreises Neumark (Reichsgau Danzig-Westpreußen) gesucht. Besoldung nach Gruppe VIb der TO. A.

Bei Nachweis der Ablegung der erforderlichen Prüfung besteht Aussicht auf spätere Uebernahme als Beamter nach $4c^2$ der RBO.

Sofortiger Dienstantritt erwünscht. Bewerbungsgesuche mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild usw.) sind zu richten an den

Landrat des Kreises Neumark. Kreisselbstverwaltung.

Für die hiesige Flußbadeanstalt an der Werra wird

ein Schwimmeister

für die Sommersaison 1941 (voraussichtl. Mai bis September) gesucht.

Bewerbungen mit üblichen Unterlagen, Lichtbild, Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften und Nachweis der arischen Abstammung sind umgehend einzureichen.

Bad Sooden-Allendorf, den 12 April 1941.

Der Bürgermeister.

Beim Bezirksamt Grünholm (Kreis Hohensalza) sind möglichst sofort folgende Stellen zu besetzen:

a) **1 Kassenleiter,**
b) **1 Sachbearbeiter** für Steuer-, Fürsorge- und Polizei-Angelegenheiten,
c) **1 Stenotypistin.**

Die Vergütung für die Stellen zu a und b erfolgt nach TO. A VII, bei Bewährung nach TO. A VIb, für die Stelle zu c nach VIII TO. A. Jüngeren geeigneten Bewerbern wird die Möglichkeit zum Besuch einer Verwaltungsvollanstalt geboten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild werden sofort erbeten.

Der Amtskommissar.

In meiner Verwaltung ist die Stelle eines

Kreisoberinspektors

(Beamter in Besoldungsgruppe $A\ 4b^2$ RBO.) sofort zu besetzen. Beide Prüfungen, selbständige Tätigkeit, möglichst langjährige Erfahrungen im Kommunalverfassungsrecht und in der gemeindlichen Finanzwirtschaft sind notwendig. Bewerbungen sind Fähigkeitsnachweise und Lichtbild beizufügen.

Wittlich gehört zur Ortsklasse B, ist Garnisonstadt und hat Oberschule für Jungen und Mädchen.

Wittlich (Bezirk Trier), den 16. April 1941.

Der Landrat des Kreises Wittlich.
In Vertretung: Enck.

Bei dem Landratsamt (Kreisselbstverwaltung) Dietfurt werden für das

Kreiswohlfahrtsamt, Rechnungsprüfungsamt, Kreisbauamt und Kreiswirtschaftsamt

mehrere tüchtige Verwaltungskräfte

gesucht. Die Vergütung erfolgt nach der Vergütungsgruppe VIII/VII TO. A.

Es wollen sich nach Möglichkeit nur solche Kräfte bewerben, die bereits in den betreffenden Verwaltungszweigen gearbeitet haben und die nötigen Vorkenntnisse besitzen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind umgehend an den Unterzeichneten zu richten.

Dietfurt (Reichsgau Wartheland), den 16. April 1941.

Der Landrat.

Ein Registrator,

Gruppe 8 TO. A, für die Stadtverwaltung Mewe zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen sind zu richten an die Stadtverwaltung Mewe (Weichsel). **Der Amtskommissar.**

Bei der Gemeindeverwaltung Ruda (Oberschlesien), 22000 Einwohner, Ortsklasse B, im Vorortverkehr mit der Eisen- und Straßenbahn mit den Großstädten Hindenburg, Beuthen, Gleiwitz und der Regierungshauptstadt Kattowitz verbunden, sind folgende Stellen sofort zu besetzen:

ein Oberinspektor $A\ 4b^1$
als Leiter der Finanz- und Steuerverwaltung,

ein Oberinspektor $A\ 4b^2$
als Leiter des Wohlfahrts- und Jugendamtes.

Die Bewerber müssen die 1. und 2. Verwaltungsprüfung mit gutem Erfolg abgelegt haben und über langjährige Erfahrungen und besondere Kenntnisse in den genannten Verwaltungsgebieten verfügen,

mehrere Inspektoren $A\ 4c^{1/2}$
als Dienststellenleiter für das Bauverwaltungsamt, Schul- und Kulturamt, Steueramt, Personalamt u. Rechnungsprüfungsamt.

Die Bewerber sollen die 1. und 2. Verwaltungsprüfung abgelegt haben. Es können aber auch bei hervorragender fachlicher und charakterlicher Eignung der Bewerber Einstellungen von Beamten in die gehobene Laufbahn des Gemeindedienstes (Inspektoren) ohne Ablegung der vorgeschriebenen Prüfungen erfolgen. Die Ernennung wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Ablegung der Prüfung binnen 2 Jahren vorgenommen. Bewerber wollen Bewerbungsunterlagen und Freigabeerklärung einreichen.

Mitteilung dieser Ausschreibung an geeignete im Heeresdienst befindliche Bewerber ist sehr erwünscht.

Ruda (Kreis Kattowitz), den 18. April 1941.

Der Bürgermeister.

Für die Anzeigen verantwortlich: Robert Bösche in Berlin-Charlottenburg; Druck und Verlag: Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Berlin SW 68 Brandenburgstraße 21. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 7 gültig.

Stellengesuche und Stellentausche

Stellengesuche u. Stellentausche kosten 10 Rpf. für die viergespaltene Millimeterzeile. Sie müssen 10 Tage vor Erscheinen der Nummer, für die sie bestimmt sind, in unserem Besitz sein.

Studienrat für Musik,
Prüfung für das künstler. Lehramt und Lehrbefäh. Deutsch I, sucht zwecks Veränderung Anstellung in kulturell lebendiger Stadt. **R F 61**

Volksschullehrer
sucht sofort Stellung an Privat- oder städtischer Schule (Musik, Sport).
Graf, Warburg (Westfalen).

Studienrat (Mathem. I, Physik I, Chemie I), mit langjähr. Erfahrungen im Privatschuldienst auf allen Stufen, sucht Stellung. Gehaltsangebote in Zahlen erbeten. **M A 56**

Aeltere Lehrerin i. R., 57 J., sucht Vertretung oder halbe Beschäftigung an Schule in Süddeutschland. Engl. und Französisch. **H W 52**

Studienrat i. R., Franz., Englisch, Lat., sucht Vertret. Schule od. Haus. Mittl. Höhenlage, gern Harz. **N B 57**

Studienrat, verh., energ. Fünfziger, Lat., Griech., Span., Deutsch, Erdk., Gesch. u. Schwimmen, Unterrichtserf. in allen Stufen bei Knaben und Mädchen, organisatorisch befähigt u. erprobt, auch mit dem Heimwesen vertraut, sucht feste Dauerstellung in Süddeutschland. **O C 58**

Wissenschaftlicher Lehrer,
über 50 Jahre, mit viel Erfahrung, bewährt u. geprüft auch in Handelsfächern, Geschichte, Erdkunde, neuere Sprachen, Lateinisch, Dr. phil., sucht Stellung. **P D 59**

Lehrer (51 Jahre), z. Z. an privater Fürsorgeerzieh.-Schule, sucht wieder Beschäftigung an öffentlicher Schule oder staatlicher Fürsorgeerziehungs-Schule. **Q E 60**

Techn. Lehrerin (Handarbeit, Hauswirtschaft, Turnen u. Schwimmen), Pgn., Praxis an Städt. Höh. Mädchenschule, Berufs- und Volksschule, sucht z. Herbst 1941 Planstelle an Mädchenoberschule. **X K 42**

Dr. rer. pol., Pgn., mit Lehramtszeugnis, staatl. Anerkennung als Gesundheitsfürsorgerin, 14jähr. Praxis i. Innen- u. Außendienst d. Jugend- u. Familienfürsorge einschl. Jugendgerichtshilfe u Prozeßvertr. sowie Referententätigk. bei Spitzenorganisationen der freien Wohlfahrtspflege, s. selbständ. Stellg. b. Behörde od. i. d. Wirtschaft. **K 38**

Langjähriger Reichsangestellter
im mittl. Bürodienst, Pg., Polit. Leiter, Kriegsteiln. 1939/40 (Uffz.), sucht sofort oder später Stellung als Vollziehungsbeamter oder Assistent bei einer Behörde, auch in den besetzten Ostgebieten (Freigabe erfolgt). **M 40**

Baumeister in Tiefbau,
staatl. gepr., 43 Jahre alt, verh., beste Kraft, z. Z. städt. Beamter, sucht neue Stelle. Arbeitsgebiet: Entwurfsbearbeitung, Veranschlagung, Bauleitung und Abrechnung im neuzeitl. Straßenbau (nach Ral. u. Ree.), Eisenbahnbau, Wasserbau u dergl. mehr. Bedingung: Für die Freigabe der Stelle ist die Beschaffung einer Wohnung erforderlich. Angebote mit Gehaltsangabe zu richten an
Fritz Machnik, Oberhausen-Sterkrade, Friedrichstr. 29.

Suche entwicklungsfähigen Posten
bei der Verwaltung des öffentl. Dienstes; Krankenhaus od. Sanatorium bevorzugt, zur Zeit Landdienstführer der HJ. (Lagerleiter), vorher beim HJ.-Bann tätig, Pg., HJ.-Führer, gute Auffassungsgabe, gute Zeugn. **S 46**

Staatsangestellter, Dienststellenleiter, tüchtiger Organisator, 49 J. alt, sucht leitende Amtstätigkeit. **L 39**

Weitere Stellengesuche auf der nächsten Seite.



Langjähriger Kurkommissar u. Festleiter

in einem großen Nordseebad, sucht gleiches Engagement für Saison 1941 in einem Ostseebad. Habe sämtliche Kurveranstaltungen organisiert und geleitet; Mitglied der Reichstheaterkammer. R 45

Reichsangestellter,

Schlesier, 45 J., 1,75 m, verh., seit 15 Jahren bei hoher Reichsbehörde, jetzt Exped., Gr. VIb TO. A, selbständiger, gewissenhafter und flotter Arbeiter mit schneller Auffassungsgabe, organisatorisch und zu Verhandlungen befähigt, sucht selbständige Dauerstellung in landschaftlich schöner Gegend. Jetzige Dienststelle hat Freigabe zugesichert. Ilchmann, Berlin NW. 21, Lübecker Straße 30.

Direktor und 1. Werkleiter

eines größeren Stadtwerkes (Strom, Gas, Wasser), mit der Eigenbetriebsverordnung vertraut, erfahr. Energiewirtschaftler und Betriebsfachmann, verh., alter Pg., sucht sich in Stadtwerk größerer Stadt zu verändern. Beste Referenzen. N 41

Aenderungen in Anzeigentexten,

die sich aus den jetzigen Bestimmungen ergeben, werden ohne vorherige Benachrichtigung des Auftraggebers von uns aus vorgenommen.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.

Amtskassen-Buchhalter, 40 J. alt, verh. (1 Kind), 19jähr. Kassenpraxis, sucht neuen Wirkungskreis, evtl. Ostgebiete (Ostmark oder Sudetenland bevorzugt, jedoch nicht Bedingung). Mit neuzeitl. Kassenbetrieb bestens vertraut, Durchschreibebuchhaltung, guter Rechner, z. Z. in langj. Stellung bei größerer Amtskasse tätig, Pg., Pol. Leit. u. ehrenamtl. Kass.-Verw. Freigabemöglichkeit besteht z. 1.7.41, da Ersatzkraft in Aussicht. Ausführl. Angebote mit Angabe der Besoldung erbeten. O 42

Polizeiinspektor,

Pg., sucht sich als Abteilungsleiter zu verändern, Bes.-Gr. A 4c¹, am liebsten Mittel- oder Kleinstadt mit Wald u. Wasser. Beide Verwaltungsprüfungen, Freigabe erfolgt. P 43

Suche für bald **Hausmeisterstelle** bei Gemeinde od. Staat, Pg., 50 J. alt, gelernter Schlosser, Kriegsbesch., zur Zeit als Ratsbote bei Behörde beschäftigt (pommersche Ostseeküste bevorzugt). Q 44

Paul Gollnick

Vollständige Groß- und Kleinschreibung

und andere Schwierigkeiten in der Rechtschreibung

96 Seiten. Kartoniert 1,65 RM. zuzügl. 0,15 RM. Porto

Ein Buch nicht nur für den Schulunterricht sondern vor allem für den Selbstunterricht Zwanzigjährige Erfahrungen des Verfassers in den Abschlußklassen von Heeresfach- und Polizeischulen haben bewiesen, daß es vor allem darauf ankommt, dem Lernenden die Hauptwege sicher aufzuweisen. Der „Irrgarten" der Groß- und Kleinschreibung ist dann keiner mehr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und von

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21
Postscheckkonto Berlin 41286

Jetzt wieder sofort lieferbar!

Der Gemeindebeamte im Dritten Reich

von Dr. Kurt Nischk,

Direktor der Zweiganstalt Aschersleben (Vollanstalt) der Mitteldeutschen Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule.

Ein Handbuch und Nachschlagewerk für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände. Das Werk wird in der NS.-Bibliographie geführt.

6. vermehrte und verbesserte Auflage 1939.

Das Werk auf dem neuesten Stand,
von dem jährlich Tausende verkauft werden,
das sich also von selbst empfiehlt.

In Ganzleinen 12,— RM.
Monatsrate 2,— RM.

Portofrei und ohne Aufschlag.

Bestellschein:

Der (die) Unterzeichnete (n) bestellt (bestellen) bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abteilung Versandbuchhandlung, Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21, das Werk Nischk, **Der Gemeindebeamte im Dritten Reich**, 6. Auflage 1939 zu 12,— RM. in Ganzleinen portofrei und ohne Aufschlag.

Name und Dienststellung	Ort, Straße u. Hausnummer	Expl.

Ich (wir) zahle (n) — in einer Summe bei Empfang — Monatsraten von 2,— RM., erste Rate nach Erhalt (Nichtgewünschtes bitte streichen). Die Sendung soll geschlossen gehen an

Herrn

(Anschrift) ....,

der auch den Einzug und die Ueberweisung der Raten übernimmt. Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung vorbehalten. Erfüllungsort Berlin. Postscheckkonto: Berlin: 41286

Ort und Datum ....